

Flughafen Graz bleibt weiterhin offen

Mit Mittwochnacht stellt die AUA am Flughafen Wien ihren Linienbetrieb auf Notbetrieb um. In Graz wird der Flughafen weiterhin offen bleiben. Gesundheitskontrollen sind ab heute Abend geplant.

18. März 2020, 18:09 Uhr

Nicht die Flugscham lässt die Passagiere am Boden bleiben, sondern das Coronavirus: [Die heimische Lufthansa-Tochter AUA verkündet am Montag sämtliche Flüge zu streichen](#) und den Flugbetrieb ab Mittwochnacht völlig einzustellen. In Wien wird [auf Notbetrieb umgeschaltet](#) und nur noch Rückholaktionen durchgeführt. Noch ist unklar, ob andere österreichische Flughäfen von einer **Komplettschließung** betroffen sind. "In Graz werden wir jedenfalls nicht schließen", sagt **Doris Poelt**, Sprecherin vom Flughafen Graz-Thalerhof. **"Wir sind unter anderem der Stützpunkt des ÖAMTC, des BMI mit eigenem Hubschrauberlandeplatz und beherbergen einen Spar-Supermarkt. Die Halle bleibt weiterhin geöffnet"**, so Poelt.

Mehr zum Thema

Wirtschaftliche Lage

Airlines brauchen weltweit 200 Milliarden Dollar, EU-verspricht jede verfügbare Hilfe für die Wirtschaft

Corona - national und weltweit

US-Impfstoff im Test, Tilg verteidigt Tiroler Vorgehen

Corona - Lage in der Steiermark

Erste Corona-Tote in der Steiermark, kaum Schüler in Schulen, 33 neue positive Fälle

"Aber die Situation ändert sich täglich", führt sie fort. Am Montag zählt man insgesamt **9 Linienflüge** mit den Destinationen Wien, Frankfurt und Amsterdam. Am Dienstag sind es nur noch **6 Flieger**, die vom Grazer Flughafen abheben. Zusätzlich entfallen ab Mittwochnacht die übrig gebliebenen Inlandflüge nach Wien. Im Vergleich zum Normalbetrieb, fliegen im Winterflugplan rund **130 Flieger aus Graz** weg, im Sommer ist die Zahl deutlich höher. Aufgrund der Corona-Maßnahmen sei außerdem die Zahl der Passagiere enorm zurückgegangen. Die Flugzeuge seien beinahe leer, wie viele Passagiere in den letzten Tagen aber genau unterwegs waren, "ist nicht genau einzuschätzen", meint Poelt.



Die Situation ändert sich täglich. Doris Poelt, Flughafen Graz

Bisher keine Gesundheitskontrollen

Trotz der ernststen Ausgangslage passieren die Passagiere das Flughafen-Areal derzeit **ohne jegliche Gesundheitskontrollen**. "Weder am Check-in noch bei Ankunft von ausländischen Passagieren werden Fieberkontrollen oder andere Maßnahmen durchgeführt. Zuständig dafür sind das Bundesministerium und die Landessicherheitsdirektion", sagt Poelt. Und ergänzt: "Es fliegen weder von noch nach Graz Flieger in stark betroffene Gebiete. Flüge nach Italien sind in unserem Flugplan nicht enthalten."

Von der **Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung** heißt es: "Es gab interne Probleme in der Absprache. Im besten Fall können wir heute Abend mit Gesundheitschecks starten – es wird noch ein Flieger in Graz erwartet – ansonsten morgen Früh. Uns ist aber bewusst, dass wir agieren müssen", sagt Bezirkshauptfrau **Angelika Unger**. Laut Bundesministerium liegen zwei Verordnungen zugrunde, an die man sich auch halten werde, bestätigt sie: Passagiere werden zu ihrer Reiseroute befragt und es werden Fiebermessungen durchgeführt.